



28. Juli 2017

**Verein der Freunde
der Lenaus Schule
Temeswar e.V.**

Brucknerstr. 14
76437 Rastatt

www.lenaus Schule.eu

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde der Lenaus Schule,

mit diesem Newsletter möchten wir Sie über aktuelle Entwicklungen rund um den Verein und die Lenaus Schule informieren.

Vereinsregister des
Amtsgerichts Rastatt
Register Nr. VR 1011

Der Verein ist als
gemeinnütziger Verein
im Sinne der §§51 ff.
AO vom Finanzamt
Rastatt anerkannt.
Steuer-Nr.
39074/04172

1. Möbeltransport an die Lenaus Schule	1
2. Verleihung des Elsa-Lucia-Kappler-Preises und des Carmen und Jakob Walbert Förderpreises	2
3. Verdienstmedaille für unseren Ehrenvorsitzenden	3
4. Wir trauern um Răzvan Georgescu	4
5. Einladung zur Mitgliederversammlung	5
6. Großes Lenautreffen in Adelsried	5
7. Jubiläumsbuch zum 150. Geburtstag der Lenaus Schule	6
8. Ergebnisse der Abiturprüfung an der Lenaus Schule	6

1. Möbeltransport an die Lenaus Schule

Am 10. Juli wurden zwei große Sattelschlepper vollgepackt mit Möbel aus dem Raum Karlsruhe an die Lenaus Schule gebracht. Der größte Teil der Möbel kam von der Europäischen Schule Karlsruhe, die 550 Schülerschränke zur Verfügung stellte. Damit ist die Lenaus Schule die erste Schule zumindest im Kreis Temesch, die ihren Schülern persönliche, abschließbare Schränke in den Umkleieräumen der Turnhalle sowie in den Klassen zur Aufbewahrung von Büchern und anderen persönlichen Gegenständen anbieten kann.

Von der Hans-Thoma-Schule und der Hansjakob-Schule, beide aus Rastatt, sowie von der Anne-Frank-Schule aus Karlsruhe kamen Klassenmöbel für mehrere Grundschul- und Oberstufenklassen. Familie Walbert aus Zürich hat eine Vermittlungsanlage und 30 Telefone zur Verfügung gestellt, so dass nun neben dem Sekretariat auch die Direktion, das Lehrerzimmer sowie weitere Verwaltungsräume an das Fernsprechnetzz angeschlossen werden können.



Der Verein der Freunde der Lenauschule hat sich um Beladung und Transport der Möbel gekümmert und trägt den Großteil der Transportkosten in Gesamthöhe von rund 4000 Euro. Unterstützung haben wir dabei vom Freistaat Bayern erhalten, welcher im Rahmen seiner humanitären Hilfe für Rumänien dieses Projekt aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration mit 1000 Euro gefördert hat.



Unser Dank geht an Herrn Pialoglou, den Direktor der Oberschule sowie an Frau Wentzel und Herrn Saidi, alle von der Europäischen Schule Karlsruhe, an Fr. Ströhler, Rektorin der Hans-Thoma-Schule Rastatt, an Fr. Gutzweiler, Rektorin der Hansjakob-Schule Rastatt, an Hr. Schwarz-Hemmerling, Rektor der Anne-Frank-Schule Karlsruhe sowie an Familie Walbert für die großzügigen Spenden.

2. Verleihung des Elsa-Lucia-Kappler-Preises und des Carmen und Jakob Walbert Förderpreises

Am 8. Juni fand im Festsaal der Lenauschule die Preisverleihung zu den diesjährigen Elsa-Lucia-Kappler- und Carmen und Jakob Walbert- Wettbewerben statt.

Für den Elsa-Lucia-Kappler-Wettbewerb sollten die Schüler einen Blog-Eintrag mit mindestens 300 Wörtern verfassen, in dem sie Werbung für die Kulturhauptstadt Temeswar im Jahr 2021 machen. In der anschließenden Debatte tauschten die Wettbewerbsteilnehmer der 10. Klasse ihre Argumente pro und kontra Gruppenarbeit im Unterricht aus, während die Zwölftklässler anlässlich des Beitritts Rumäniens vor 10 Jahren darüber diskutierten, ob die EU ein Erfolgs- oder ein Auslaufmodell sei. Bei den Zehntklässlern gewann Laetitia Becker vor Andreea Plettlinger und Eduard Bausche. Im Abschlussjahrgang konnte sich Dominique Heidenfelder vor Tudor Morariu und Tudor Popoiu durchsetzen. Wie alljährlich erhielten die Sieger 250 Euro, die Zweitplatzierten je 100 Euro und die Drittplatzierten je 50 Euro. Alle Teilnehmer (dieses Jahr insgesamt 15) erhielten Buchpreise und eine Urkunde.



Der Carmen und Jakob Walbert Wettbewerb ist naturwissenschaftlich orientiert. Die Teilnehmer schlagen selbst experimentelle Projekte vor, die sie unter Anleitung von Lehrkräften weitgehend selbstständig durchführten. Den ersten Preis erhielt das Team Albert Ehrenberger und Norbert Muntean mit ihren Versuchen zur elektromagnetischen Induktion. Eduard Bausche und Sofia Murdunescu erhielten den zweiten Preis für Qualitätsuntersuchungen

von Leitungswasser, verschiedenen Mineralwässern sowie von Bega- und Baggerseewasser. Mit dem dritten Preis wurden Carla Năznea, Tudor Pop und Radu Tulcan bedacht, die in einem sehr unterhaltsamen Vortrag ein neues Konzept für die Webseite der Schule vorstellten. Weitere Arbeiten beschäftigten sich mit der Physik der Musikinstrumente, einem hydraulischen Modell zur Wärmeübertragung, dem Studium der Akne oder Freihandversuchen zur Hydrodynamik. Die Sieger erhielten wertvolle Physik-, Chemie- und Informatik-Fachbücher, die ihnen bei ihrem Studium zugute kommen werden sowie Geldpreise.

Die Preise an die Schule sowohl des Elsa-Lucia-Kappler- als auch des Carmen und Jakob Walbert-Wettbewerbs werden zur Neugestaltung des Web-Auftritts der Schule verwendet.

Die Preisverleihung wurde durch das Ehepaar Carmen und Jakob Walbert vorgenommen. Begleitet wurden sie von Alexander Weber, einem Arbeitskollegen von Frau Walbert, welcher acht Notebook-Rechner für die Schule gespendet hat und diese im neu gestalteten Physikraum im Einsatz sehen konnte.



Beehrt wurden wir bei der Preisverleihung durch die Anwesenheit von seiner Exzellenz Rolf Maruhn, dem Konsul der Bundesrepublik Deutschland in Temeswar und von Hans-Günther Schmidt, mehrfacher Europapokalsieger, deutscher und rumänischer Landesmeister und Banater Handballlegende. Die Preisverleihung war offizieller Programmpunkt der Deutschen Kultur- und Wirtschaftstage, die vom 27. Mai – 11. Juni vom deutschen Konsulat Temeswar organisiert wurden.

3. Verdienstmedaille für unseren Ehrenvorsitzenden

Prof. Dr. Günter Kappler, der Ehrenvorsitzende des Vereins der Freunde der Lenaus Schule erhielt am 15. Juni den Verdienstorden des Landes Brandenburg. Brandenburgs Ministerpräsident Dietmar Woidke würdigte damit die Verdienste Kapplers um die wirtschaftliche Entwicklung des Landes Brandenburg. Nach der Wiedervereinigung erkannte Prof. Kappler das Potential des Standortes Dahlewitz vor den Toren Potsdams und hatte als Geschäftsführer und „wissenschaftlicher Kopf“ der BMW Rolls-Royce-AeroEngines GmbH maßgeblichen Anteil an der Weiterentwicklung des Triebwerksbaus in Deutschland. Als Mitglied des Landeshochschulrats von Brandenburg verleiht er der Wissenschaft wichtige Impulse und brachte seine Leidenschaft für Lehre und Forschung aktiv und zum Nutzen des



Landes ein. Ausdrücklich erwähnt wird in der Laudatio auch das Engagement des Geehrten im Verein der Freunde der Lenaus Schule und sein Einsatz für Bildung, unabhängig von Herkunft, Konfession oder Staatsbürgerschaft. Der Verein der Freunde der Lenaus Schule gratuliert seinem Ehrenvorsitzenden auf das Herzlichste und ist stolz, ihn zu seinen Förderern zählen zu dürfen.

4. Wir trauern um Răzvan Georgescu

Der Regisseur und Filmemacher Răzvan Georgescu ist am Montag, 24. Juli viel zu früh im Alter von 51 Jahren in Hofheim/Taunus verstorben. Răzvan war Absolvent der Lenaus Schule, Abiturjahrgang 1984 und studierte anschließend in Bukarest Philologie. Nach seiner Auswanderung nach Deutschland machte er sich als Dokumentarfilmer einen Namen und produzierte u.a. für das ZDF, Arte, HBO. Mehrfach wurden seine Filme auf internationalen Festivals ausgezeichnet. Viel beachtet wurden vor allem der Film „Lebens(w)ende“, in dem er sich mit dem künstlerischen Schaffensprozess angesichts eines bevorstehenden Todes auseinandersetzt und der Film „Ein Pass für Deutschland“, in dem er die Auswanderung und den Verkauf der Deutschen aus Rumänien thematisiert. Mit seiner Frau Christine hat er das Buch „Die zärtliche Berührung – Biopsie einer Liebe“ verfasst.



Unvergessen bleibt sein Auftritt beim Lenautreffen 2011 in Neusäß, bei dem er sein Essay: „Ein ESCU unter Deutschen – ewig Fremder oder überall zu Hause?“ vortrug:

<http://www.lenaus Schule.eu/media/downloads/Lenautext%20Razvan%20Georgescu.pdf>

Durch sein künstlerisches Schaffen und durch seine Art zu sein, wird Răzvan in unseren Herzen weiterleben. Unsere Gedanken und die tief empfundenen Anteilnahme sind bei seiner Frau und seinen Kindern.

Die Beerdigung ist am Mittwoch, 2. August um 13 Uhr auf dem Waldfriedhof in Hofheim/Taunus.

5. Einladung zur Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde der Lenaus Schule findet am Sonntag, 17. September um 10 Uhr im Parkhotel Schmid in Adelsried statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung, Ergänzungen, Protokoll
3. Rechenschaftsbericht des Vorstands
4. Kassenbericht und Kassenprüfung
5. Zukünftige Projekte und Unterstützungsanfragen der Schule
6. Feinplanung des Lenautreffens
7. Jubiläumsbuch zum 150. Geburtstag der Schule
8. Verschiedenes

Alle Mitglieder sowie auch Nichtmitglieder, die sich für die Arbeit des Vereins interessieren, sind herzlich eingeladen.

6. Großes Lenautreffen in Adelsried

Der Verein der Freunde der Lenaus Schule organisiert am 11. November 2017 erneut ein großes Lenautreffen. Wie bereits im Jahr 2013 wird das Treffen im Parkhotel Schmid in Adelsried stattfinden. Saalöffnung ist um 15 Uhr.

Der Verein lädt alle Teilnehmer zu Kaffee und Backspezialitäten aus dem Banat ein.

Um 16:30 Uhr wird Anca Miruna Lazarescu im Nebenraum „Eiche“ ihren neuesten Film „Reise mit dem Vater“ vorstellen. Die in Temeswar geborene Regisseurin, die seit 1990 in München lebt, erregte erstmals Aufsehen mit ihrem mehrfach preisgekrönten Film „Silent River“, in dem sie einen Fluchtversuch aus Rumänien über die Donau verarbeitet. In ihrem neuesten, auf dem Filmfest 2016 in München ebenfalls preisgekrönten Film erzählt sie von der Reise ihres Vaters über die Tschechoslowakei nach Deutschland während des Prager Frühlings.

Das gesellige Beisammensein findet ab 15 Uhr im großen Saal („Erle“, „Linde“ und „Ulme“) statt.

Zu Deckung der Unkosten wird ein Eintritt von 20 Euro/Person erhoben. Kinder bis 16 Jahre bezahlen 10 Euro.

Für die Teilnehmer am Treffen hält das Hotel ein Zimmerkontingent zu Vorzugspreisen bis Mitte September frei.

Um der Gastronomie eine Planungshilfe zu geben, ist eine Anmeldung erforderlich. Diese erfolgt über das Formular auf der Webseite des Vereins:

<http://www.lenauschule.eu/index.php/lenautreffen/170-anmeldungtreffen2017>

7. Jubiläumsbuch zum 150. Geburtstag der Lenauschule

Der Verein plant, das 150-jährige Jubiläum der Schule im Jahr 2020 mit zwei Buchveröffentlichungen zu feiern. Zum einen soll ein Erinnerungsbuch mit Fotos, Essays, Anekdoten, Erinnerungen an die Schulzeit entstehen, zum anderen soll die Schulgeschichte auch wissenschaftlich aufgearbeitet werden. Für ersteres zeichnet Halrun Reinholz vom Kultur- und Dokumentationszentrum der Landsmannschaft und stellvertretende Vorsitzende des Vereins verantwortlich, zweites erfolgt im Rahmen der Promotion von Raluca Nelepcu, ebenfalls ehemalige Lenauschülerin und verantwortliche Redakteurin bei der ADZ in Temeswar.

Für beides benötigen wir Ihre Mithilfe. Wenn Sie bereit sind, uns Ihre Schätze – Fotos, Erinnerungen, Objekte aus der Schulzeit – für diese Projekte zur Verfügung zu stellen, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf unter verein@lenauschule.eu (Franz Quint) oder kulturzentrum@banater-schwaben.de (Halrun Reinholz). Fotos und sonstige Dokumente können Sie uns als Scan schicken, ggf. können auch wir die Originale digitalisieren und Ihnen wieder zurückschicken. Ihre Erinnerungen (Anekdoten, Begebenheiten, Erlebnisse mit bestimmten Lehrern) können Sie schriftlich verfassen oder auch als Audiodatei an uns schicken.

In diesem Zusammenhang weisen wir auch auf unserer Sammlung der Schülerzeitung „Die Lenauschule“ hin, welche auf der Webseite des Vereins veröffentlicht ist: <http://www.lenauschule.eu/index.php/lenauschulezeitung>. Falls Sie noch die eine oder andere Zeitung haben, die uns in unserer Sammlung fehlt, wären wir für eine digitale Kopie sehr verbunden.

Beachten Sie bitte auch den Aufruf auf der Webseite des Vereins: <http://www.lenauschule.eu/index.php/dokumentation/169-erinnerungsbuch>

8. Ergebnisse der Abiturprüfung an der Lenauschule

Wie bereits im Vorjahr waren die Schülerinnen und Schüler der Spezialabteilung, die ihr Abitur nach deutschem Lehrplan ablegen, bei der diesjährigen Abiturprüfung sehr erfolgreich: Es gab fünf mal die Traumnote 1.0 und weitere acht mal ein Ergebnis mit einer 1 vor dem Komma. Die Prüfungsleiterin aus Deutschland zeigte sich hoch erfreut über diese herausragenden Ergebnisse.

Der Verein der Freunde der Lenauschule wünscht seinen Mitgliedern, den Lehrkräften und den Schülern der Lenauschule frohe Ferien und einen erholsamen Urlaub.

Im Namen des Vorstands,

Franz Quint